

Wanderungen und Spazierwege

Bezau Mellau Bizau Reuthe Schnepfau



Wegmarkierungen/ Ausschilderung:

Spazier- oder Wanderweg – leicht begehbar (gelb-weiß)

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen (rot-weiß)

Alpiner Steig – Bergerfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderlich (blau-weiß)

Legende



Kinderwagen
gerecht



Jogging



Spazierweg



Bergwandern

Sicherheitstipps für Ihre Wanderung

- Nur mit guter körperlicher Kondition in die Berge gehen.
- Als Ausrüstung sind wasserdichte Berg- oder Wanderschuhe, Bergbekleidung im Schichtenprinzip, Funktionsoberteil zum Wechseln zu empfehlen. Sonnenbrille und Sonnenschutz nicht vergessen.
- Jause und (warme) Getränke mitnehmen.
- Im Herbst nicht zu spät aufbrechen da die Dämmerung früher einsetzt.
- Informationen über die Wetterverhältnisse einholen.
Nicht bei Nebel aufbrechen. Bei Wetterverschlechterung die Tour abbrechen.
- Orientierungshilfen wie Karte, Höhenmesser sind hilfreich. Auf dem markierten Weg bleiben
- Mobiltelefon und Erste-Hilfe-Paket mitnehmen.

Notrufnummer

140 Alpine Notfälle Österreich (= Bergrettungsnotrufnummer und organisiert Bergungen direkt)

Notruf-Nummern (kostenlos):

112 Euro-Notruf (europaweit gültig) – für alle Arten von Notlagen

Wanderkarte Bregenzerwald

Sämtliche Wanderrouen finden Sie in der Wanderkarte Bregenzerwald. Die Wanderkarte ist bei allen Tourismusbüros im Bregenzerwald und in einzelnen Hotels erhältlich.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Freude bei Ihrer Wanderung und hoffen, dass Sie Ihren Aufenthalt im Bregenzerwald noch lange in guter Erinnerung bewahren.

Bezau

Rundgang Bezau



Beschreibung

Ortsmitte - Ortsteil Greben - Schießstand - Sprungschanze - Wassertrete - Kirche Reuthe - entlang der Bregenzerach bis zum Schwimmbad - Campingplatz - Ortsmitte

Start

Ortsmitte Bezau

Strecke/ Dauer

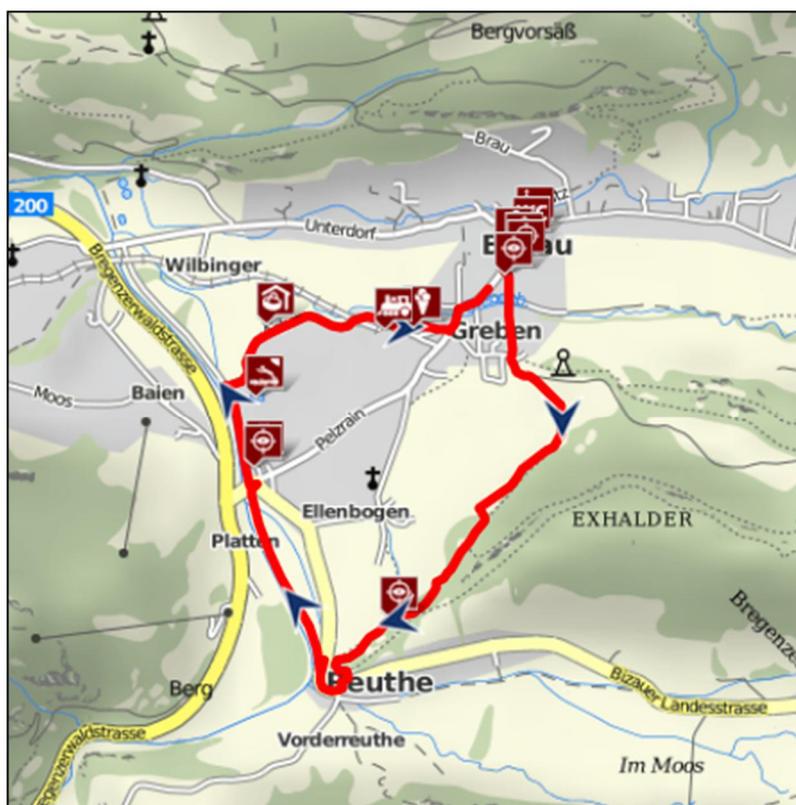
4,7 km/ 1 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: gelb-weiß
Spazierweg - leicht begehbar

Extra Tipp

Machen Sie Rast bei der Kneippstation am Mühlebach



Oberbezauer Rundweg



Beschreibung

Ortsmitte - Hauptschule - Grebenbach nach Oberbezau - Bildstock links zur Kapelle - Viehgasse - Ortszentrum

Start

Ortsmitte Bezau

Strecke/ Dauer

3,5 km / 40 min.

Wegbeschreibung

Wegkategorie: gelb-weiß

Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Das alte Gasthaus Taube  wird zu einem einmaligen Erlebnis. Da wird sogar noch mit der Schiefertafel abgerechnet.

Tel.: +43 (0) 5514 22 53



Bezau – Rimsgrund



Beschreibung

Ausgehend von der Ortsmitte über Bezau Obere in Richtung Seilbahn. Kurz vor den Bergbahnen rechts Richtung Rimsgrund gehen. Nun dem Schotterweg folgen über Rimsgrund und Seevorsäß. Nach der Durchquerung der Langenalpe kommt man zu einer Weggabelung, hier rechts abbiegen Richtung Bizau (links führt der Weg weiter nach Schönenbach). Nun der asphaltierten Straße bis zum Ortsende von Bizau folgen und dem Bach entlang zurück nach Bezau.

Start

Ortszentrum Bezau

Strecke/ Dauer

17,5 km/ 4 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: gelb-weiß

Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Der Bizauer Bach lädt Sie zum Abkühlen und Wassertreten ein. Auf dem Weg gehen Sie direkt an einem Hofladen vorbei. Hier gibt es den speziellen Hilkater- Käse zu kaufen.



Bezau See – Rimsgrund – Rundweg



Beschreibung

Ortsmitte Bezau – Grebenbach – Rimsgrund – Seevorsäß – Gschwend – Ölberg – Greben

Start

Ortsmitte Bezau

Strecke/ Dauer

6 km/ 3 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: gelb-weiß, weiß-rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Entspannen Sie Ihre Füße in der Wassertrete im Gschwendbrunnen.



Känzelerundweg



Beschreibung

Bezau Ortsmitte - über die Parzelle Greben – Ölberg Gschwend - Abzweigung Sättele Richtung Känzele/Exhalder bis nach Reuthe - am "Mühlebach" entlang wieder retour nach Bezau

Start

Ortsmitte Bezau

Strecke/ Dauer

6 km / 3 h

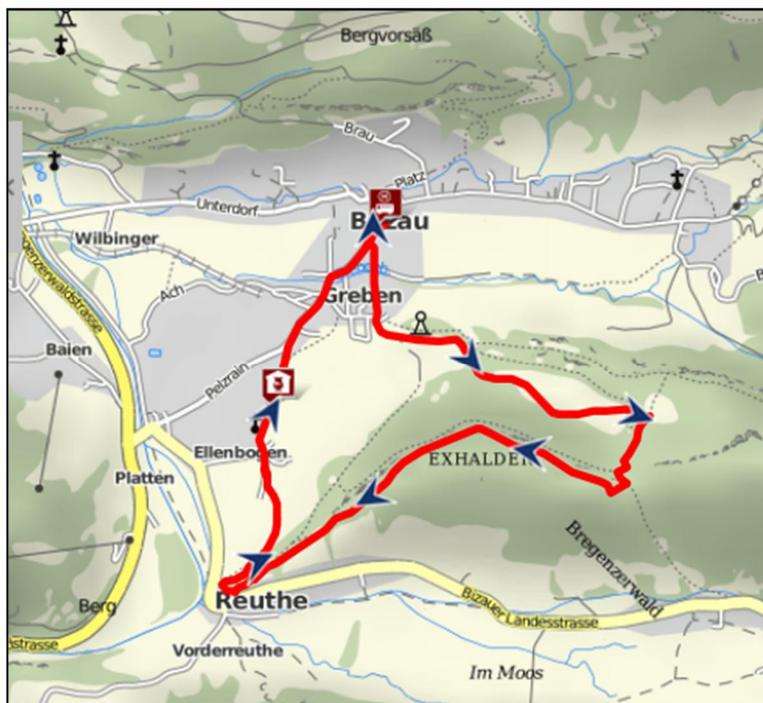
Wegbeschreibung

Wegkategorie: gelb-weiß

Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Auf dem Ölberg befindet sich eine Kapelle an der Sie eine Rast einlegen können. Auf dem Rückweg nach Bezau gibt es im Mühlebach eine Wassertrete. Ihre Füße werden es Ihnen danken.



Sättelerundweg



Beschreibung

Bezau Ortsmitte - über die Parzelle Greben ins Grebauer Moos - nach der Sprungschanze links über den Schrofenweg Richtung Sättle - Weg nach Bizau - am Bizauer Bach retour nach Bezau

Start

Ortsmitte Bezau

Strecke/ Dauer

7,1 km / 2h

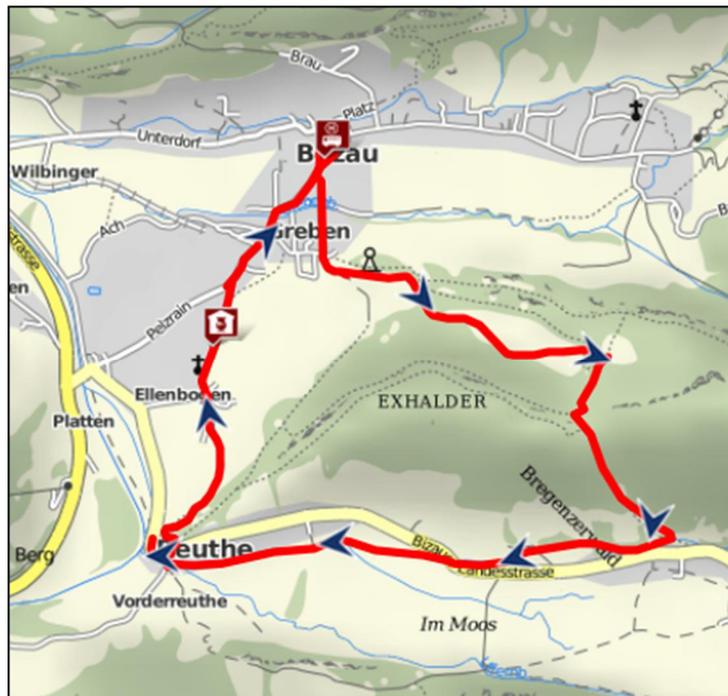
Wegbeschreibung

Wegkategorie: gelb-weiß

Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Das Moorbad Reuthe bietet Ihnen ein großes Kuchenbuffet und sorgt für Entspannung während der Rast.



Bezau – Beerhalde



Beschreibung

Bezau Ortsmitte - vor dem Hotel Sonne Richtung Bezegg - Abzweigung Beerhalde - über den Höhlenpark Klausenstein retour nach Bezau

Start

Ortsmitte Bezau

Stecke/ Dauer

3,5 km/ 1 h

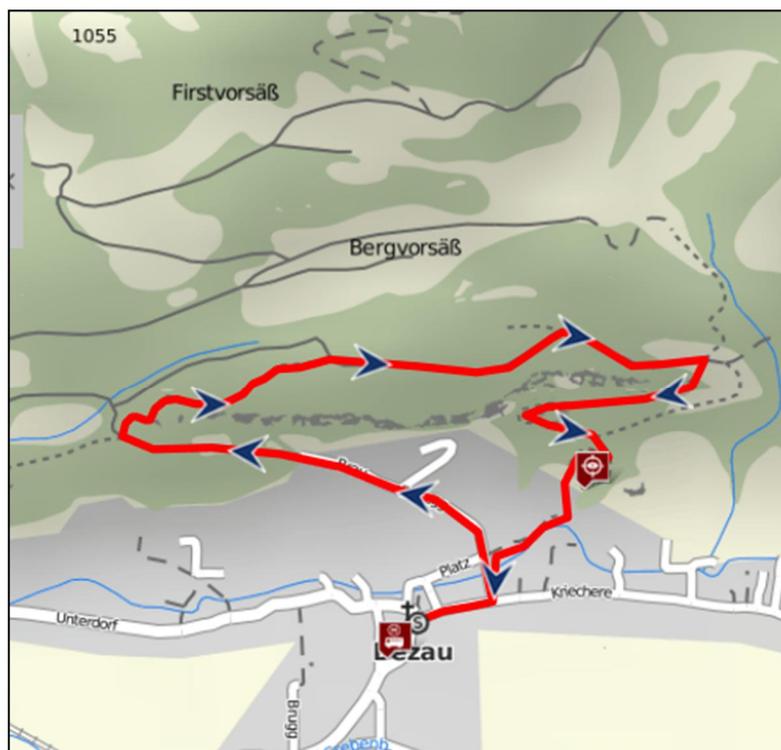
Wegbeschreibung

Wegkategorie: rot-weiß

Bergwanderung - bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Gehen Sie durch den Höhlenpark Klausenstein. Der Höhlenpark entstand vor schätzungsweise 500 Jahren durch einen Felsabbruch. Haushohe Felsblöcke legten und türmten sich auf dem Weg ins Tal gegeneinander und bildeten so die bestehenden „Bergsturzhöhlen“.



Bezau – Baumgarten Bergstation



Beschreibung

Bezau Ortsmitte - vor dem Hotel Sonne links Richtung Bezegg - Abzweigung bei der Kapelle rechts Richtung Firstvorsäß - über die Sattelalpe und Höfle bis zur Bergstation Baumgarten

Startpunkt der Tour

Ortsmitte Bezau

Strecke/ Dauer

8,1 km / 3 h

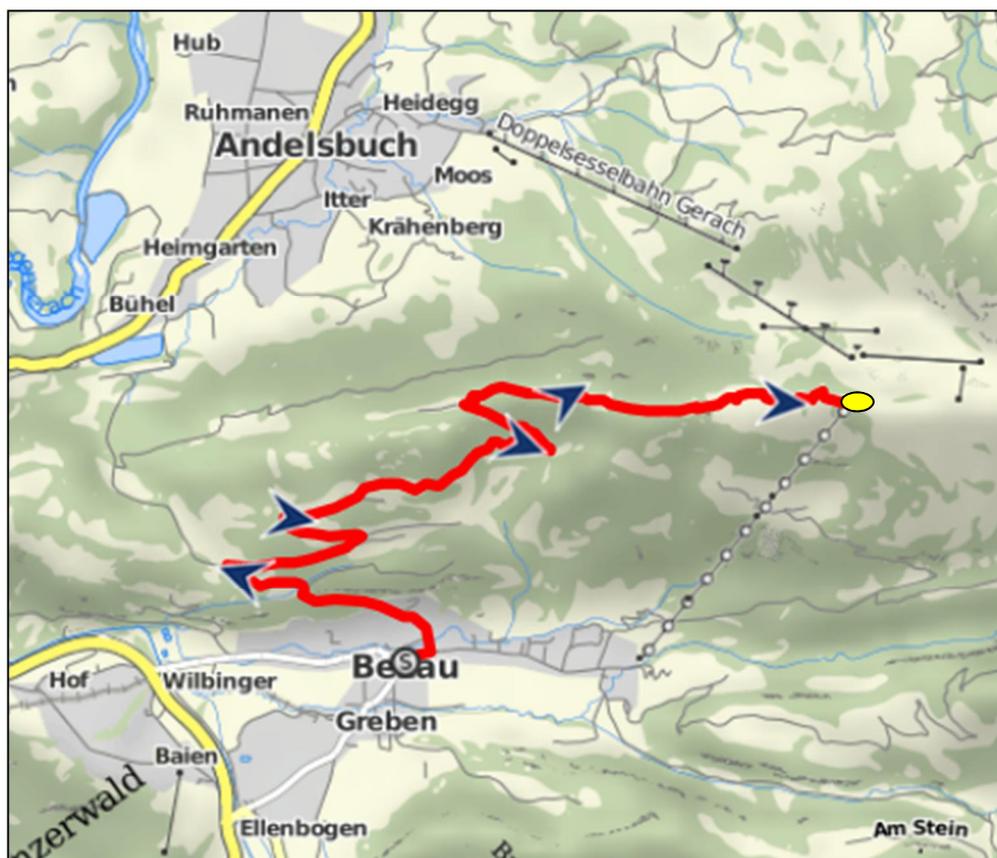
Wegbeschreibung

Wegkategorie: rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Genießen Sie vom Dach des Panoramarestaurants  aus einen wunderbaren Rundumblick auf den Bodensee, die Schweizer Berge, die Lechtaler- und die Allgäuer Alpen.



Rundweg Sonderdach



Beschreibung

Eine gemütliche Rundwanderung durch das Vorsäßgebiet von Sonderdach lädt zum leichten Wandern ein.

Startpunkt der Tour

Mittelstation Sonderdach, 1200 m Seehöhe

Strecke/ Dauer

1,6 km / ca. 1h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: gelb-weiß

Spazierweg – leicht begehbar

Wichtige Information

Der Berggasthof Innauer bei der Mittelstation ist ab Frühjahr 2017 geschlossen!



Panoramaweg Baumgarten



Beschreibung

Mit herrlichem Rundumblick führt ein gut befestigter Weg zunächst hinauf zur Niedere Höhe. Danach zweigt der Weg links ab und führt hinunter zur Vorderen Niederealpe. Von hier wandert man gemütlich in ca. 20 Minuten zurück zur Bergstation Baumgarten.

Start

Bergstation Baumgarten

Strecke/ Dauer

3,8 km / 1,30 h

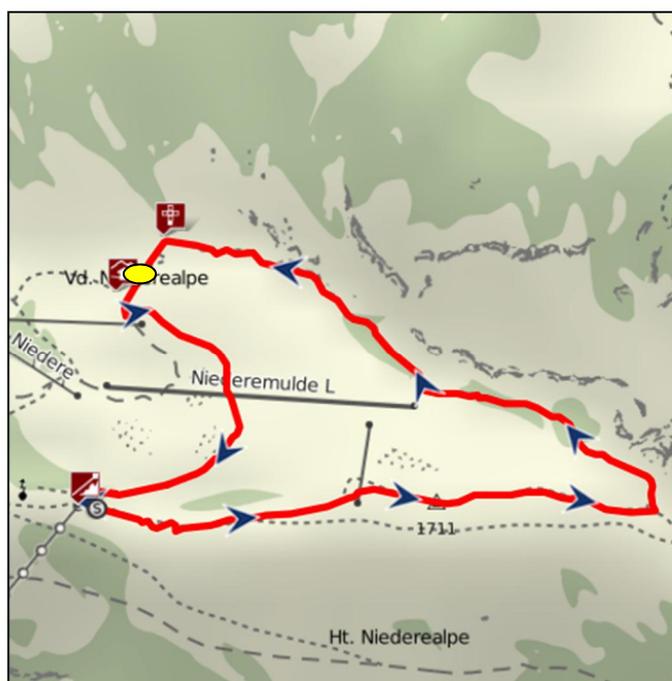
Wegbeschreibung

Wegkategorie: rot-weiß

Bergwanderweg - bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Wellness für die Füße. Auf dem Panoramaweg Baumgarten kommen Sie an einem Hochmoor vorbei, das sich barfuß begehen lässt und so für eine Entspannung der Füße sorgt. Probieren Sie vormittags (ca. 10.00 Uhr) auf der Alpe Niedere  eine „Sennsuppe“ (traditionelle Älpler Speise). Sie spendet Energie und Kraft für den Tag.



Baumgarten – Stongerhöhe – Sonderdach



Beschreibung

Von Baumgarten erreicht man in ca. 20 Minuten den höchsten Punkt der Wanderung, die Niedere Höhe (1711 m), wo man eine prachtvolle Aussicht genießt. Der Weg führt dann durch ein Karstgebiet hinunter zur Stongerhöhealpe, weiter über die Stongenalpe zur Wildmoosalpe. Dieses Gebiet ist geprägt von Mooren, die sich hier auf dem tonigen Untergrund gebildet haben. Von der Wildmoosalpe führt ein bequemer Weg hinüber zur Mittelstation Sonderdach.

Start

Bergstation Baumgarten

Strecke / Dauer

7,1 km / 3 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: rot-weiß

Bergwanderweg - bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Kehren Sie auf der Sennalpe Stongerhöhe zu und stillen Sie Ihren Durst mit einem kühlen Getränk. Weiters befinden sich auf Ihrem Weg die Alpen Wildmoos und Greußing Wildmoos auf denen es eine feine Jause mit hausgemachten Köstlichkeiten gibt.



Baumgarten – Winterstaude



Beschreibung

Der Weg verläuft mit herrlichen Rundblicken über die Niedere Höhe zur Stongerhöhealpe. Hier ist nun ein steiler Aufstieg zur Stongerhöhe zu überwinden. Ein alpiner Steig führt über den "Hasenstrick" (Schwindelfreiheit erforderlich) hinüber zum Gipfel der Winterstaude. Der Abstieg erfolgt über die Alpe Lingenauere zur Stongenalpe. Vorbei am Stonger Moos gelangt man dann über die Wildmoosalpe ohne viel Höhenunterschied zur Mittelstation Sonderdach.

Start

Bergstation Baumgarten

Strecke/ Dauer

9,3 km / 3,45 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: rot-weiß, blau-weiß

Alpiner Steig - Bergerfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderlich

Extra Tipp

Auf der Alpe Lingenauere  können Sie eine Rast einlegen.



Baumgarten – Schönenbach



Beschreibung

Ausgehend von der Bergstation Baumgarten über die Stongerhöhenalpe und Lingenaueralpe - Sammere - Schreibersattel - durchs Gesertobel und Lepoldtobel bis nach Hinteregg - Richtung Schönenbach

Start

Bergstation Baumgarten

Strecke/ Dauer

10,5 km / 5 h

Wegbeschreibung

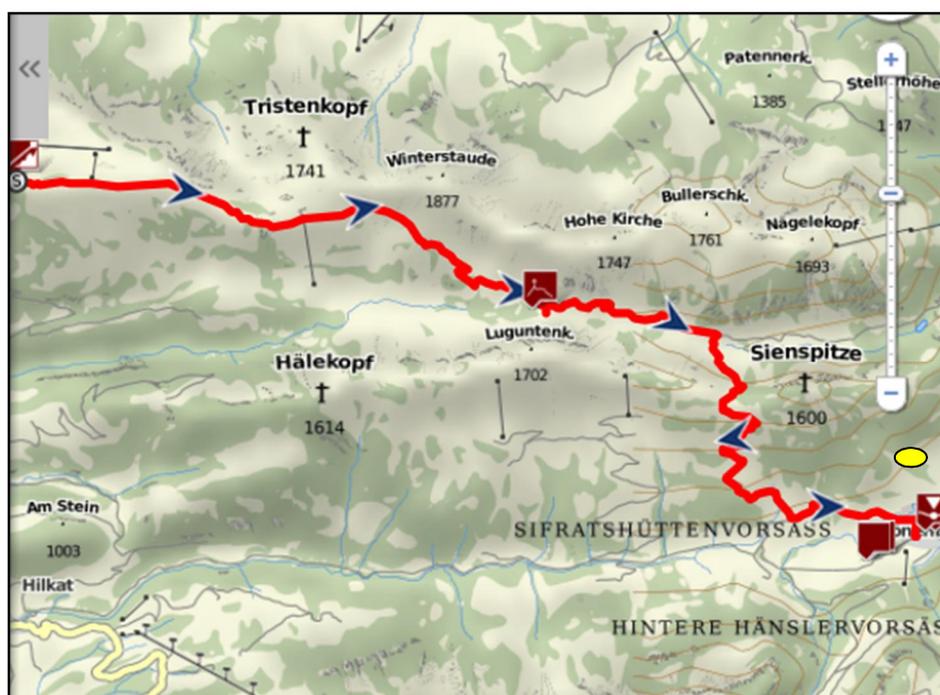
Wegkategorie: rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Nach dieser Wanderung haben Sie bestimmt Hunger. Zum Glück gibt es in Schönenbach im Jagdgasthaus Egender ☀ Kässpätzle die weit über die Grenzen des Bregenzerwaldes hinaus bekannt sind.

Tel.: + 43 (0) 664 2440447, info@jagdgasthaus-egender.at, www.jagdgasthaus-egender.at
Ruhetag: Montag



Schönenbach – Vom Vorsäß auf die Alpe



Beschreibung

Schönenbach ist von Juni bis Oktober bewohnt und zählt zu den schönsten Vorsäßsiedlungen in Vorarlberg. Die Ansiedlung liegt auf einem Plateau zwischen dem Hirschberg und dem Diedamskopf, durch das sich ein Bach schlängelt. Die Wanderung führt zur Almisguntenalpe, welche abgeschieden in einem Kar unterhalb des Diedamskopfes liegt. Kurz vor der neu erbauten Stoggertennalphütte erreicht man den höchsten Punkt der Wanderung. Entlang des Osterguntenbaches führt der Weg abwärts zum Parkplatz.

Start

Parkplatz Schönenbach

Strecke/ Dauer

11,9 km / 4 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: weiß-rot-weiß
Bergwanderung

Extra Tipp

Auf der Alpe Stoggertenn gibt es ein kühles Getränk oder eine Jause für alle Wanderbegeisterten.



Schönenbach – Sienspitze



Beschreibung

Ausgehend vom Parkplatz Schönenbach über die Alpe Kretzboden wandern Sie über die Alpe Hinteregg auf die Sienspitze. Derselbe Weg führt Sie wieder zurück zu Ihrem Ausgangspunkt

Start

Parkplatz Schönenbach

Strecke/ Dauer

4 km / 3,30 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Sie haben noch nie Bregenzerwälder Kässpätzle gegessen? Dann wird es höchste Zeit. Die gibt's in Schönenbach im Jagdgasthaus Egender

Tel.: + 43 (0) 664 2440447, info@jagdgasthaus-egender.at, www.jagdgasthaus-egender.at

Ruhetag: Montag



Rundweg Schönenbach – Iferalpe



Beschreibung

Ausgehend vom Parkplatz Schönenbach wandern Sie über die Sackalpe und Hengstig bis zur Auenalpe und weiter Richtung Sibratsgfall. Über die Ifenalpe wieder retour nach Schönenbach.

Start

Parkplatz Schönenbach

Strecke/ Dauer

10 km / 3 h

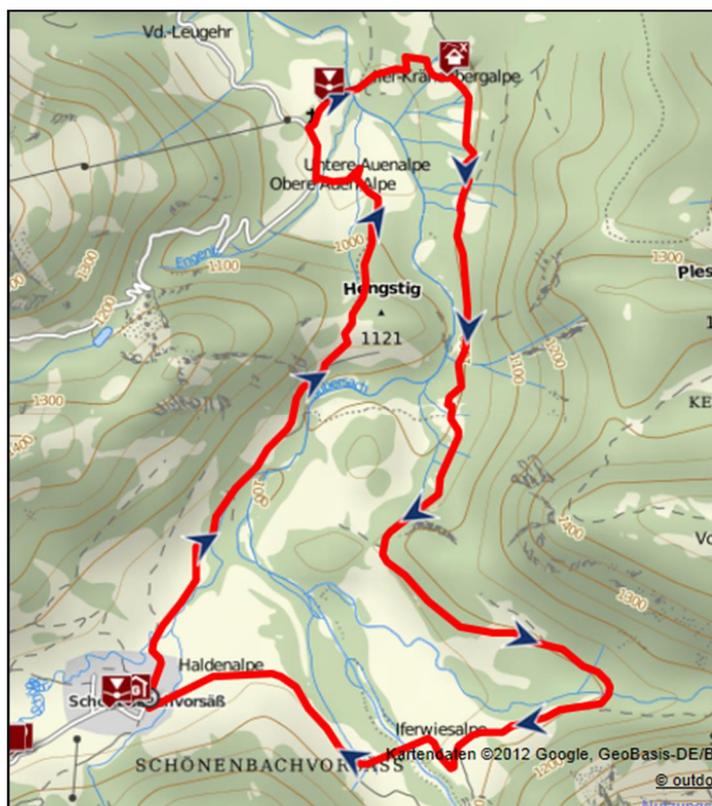
Wegbeschreibung

Wegkategorie: rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Auf dem Rundweg lädt die Subersach zum Wassertreten oder zu einer Abkühlung ein.



Schönenbach – Hoher Ifen



Beschreibung

Ausgehend vom Parkplatz Schönenbach wandern Sie über die Iferwiesalpe und Kalbelegüntlealpe auf den Hohen Ifen.

Alternativ über die Ifersguntenalpe und den Gerachsattel bis zur Bergstation Diedamskopf (Wegkategorie blau-weiß)

Start

Parkplatz Schönenbach

Strecke/ Dauer

9,1 km / 5 h

Wegbeschreibung

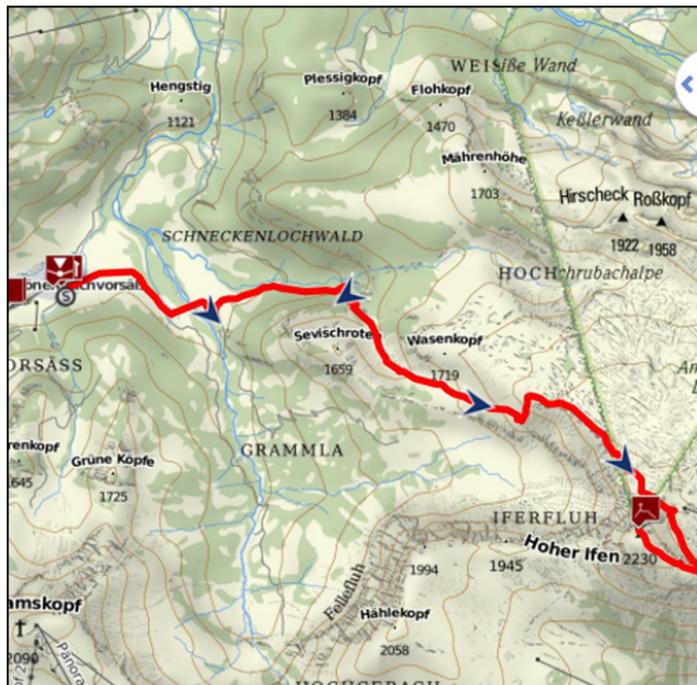
Wegkategorie: rot-weiß / blau-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Alpiner Steig: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderlich

Extra Tipp

Auf der Ifersguntenalpe können Sie eine kurze Rast einlegen.



Schönenbach – Diedamskopf



Beschreibung

Ausgehend vom Parkplatz Schönenbach wandern Sie über die Haldenalpe und den Gerachsattel bis zur Bergstation Diedamskopf

Start

Parkplatz Schönenbach

Strecke/ Dauer

11,4 km / 4 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Ziehen Sie Ihre Wanderschuhe aus und kühlen Sie sich beim Wassertreten in der Subersach ab. Im Hochmoor Haldenhochalpe können Sie barfuß eine Runde drehen.



Rundweg Schönenbach – Kretzboden



Beschreibung

Ausgehend vom Parkplatz Schönenbach wandern Sie über die Alpe Kretzboden und das Vorsäß Hänslers wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Start

Parkplatz Schönenbach

Strecke/ Dauer

3,1 km/ 1 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Im Schönenbach können Sie sich kurz abkühlen. Geben Sie ihren Bergschuhen eine Pause und wandern Sie ein Stück barfuß durch das Hochmoor.



Mellau

Rundwanderung Schnepfegg



Beschreibung

Vom Ortszentrum gehen Sie Richtung Bundesstraße 200, diese queren Sie und gehen über die Gemeindestraße zur Parzelle Hirschlitten. In der Parzelle Rosenberg rechts Richtung Gschwendle abzweigen (geschotterter Weg), dann teils über Güterwege, Waldwege und über das Vorsäß Boden auf die Schnepfegg (Einkehrmöglichkeit). Abstieg nach Schnepfau, Querung des Ortszentrums Richtung Fußballplatz über die Brücke beim Fußballplatz in das Vorsäß Höppern und entlang der Bregenzerache auf dem Dammweg nach Mellau zurück.

Start

Ortszentrum Mellau

Strecke/ Dauer

13,5 km / 3,30 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar), rot-weiß
Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Wendelinskapelle auf der Schnepfegg:

Auf der Passhöhe der Schnepfegg entstand bereits zu Beginn der Besiedlung die Wendelinskapelle, ein Wallfahrtsort mit wertvollen alten Votivtafeln und Altären aus dem 19. Jahrhundert. Das Berghaus Kanisfluh  auf der Schnepfegg ist für seine riesigen, schmackhaften Eisspezialitäten bekannt!



Gratwanderung Hangspitze – Mörzelspitze



Beschreibung

Vom Ortszentrum in südwestlicher Richtung beim alten Elektrogeschäft geradeaus vorbei zu den Wegschranken beim Brunnen. Dort beginnt der Anstieg über den geteerten Doseggweg bis zur Abzweigung Vorsäß Schrofen Vom Vorsäß Schrofen über die Alpe Dosegg im steilen Anstieg ein Stück durch den Wald zur Alpe Leger (verfallene Hütte) und in gleicher Richtung zur Spitze.

Teilweise schlechte Wegverhältnisse, nur bei trockener Witterung zu empfehlen.

Nach einer Rast auf dem Gipfel der Hangspitze brechen Sie auf zu der Gratwanderung zur Mörzelspitze. Von dort treten Sie den Abstieg ins Mellental an, vorbei an der Obermörzelalpe und an der Kobelalpe, entlang dem Mellentalweg zurück nach Mellau.

NUR FÜR GEÜBTE!!

Start

Ortszentrum Mellau

Strecke/ Dauer

25,1 km / 8 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen rot-weiß; Hangspitze bis Mörzelspitze: blau-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Alpiner Steig – Bergerfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderlich

Extra Tipp

Die Hangspitze gewährt einen 360° Rundblick über den Bregenzerwald, ins Rheintal, zum Bodensee sowie zu den Bergen des Rätikons und der Schweiz.



Mellau – Hangspitze



Beschreibung

Vom Ortszentrum gehen Sie in südwestlicher Richtung beim alten Elektrogeschäft geradeaus vorbei zu den Wegschranken beim Brunnen. Dort beginnt der Anstieg über den geteerten Doseggweg bis zur Abzweigung Vorsäß Schrofen (Wegbenützung für Fahrzeuge aller Art auf Anliegerverkehr beschränkt und mautpflichtig!). Vom Vorsäß Schrofen führt der Weg über die Alpe Dosegg im steilen Anstieg ein Stück durch den Wald zur Alpe Leger (verfallene Hütte) und in gleicher Richtung zur Spitze. Derselbe Weg führt Sie wieder zurück ins Ortszentrum. Teilweise befindet sich der Weg in schlechten Verhältnissen, daher ist diese Tour nur bei trockener Witterung zu empfehlen.

Start

Ortszentrum Mellau

Strecke/ Dauer

11,9 km / 5,30 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: rot-weiß, blau-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Alpiner Steig – Bergerfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderlich

Extra Tipp

Von der Hangspitze aus haben Sie einen schönen Rundblick über den Bregenzerwald, ins Rheintal, zum Bodensee sowie zu den Bergen des Rätikons und der Schweiz.



Rundwanderung Mellau – Wirmboden – Schnepfau



Beschreibung

Vom Ortszentrum zu der Talstation der Bergbahnen Mellau gehen, dem Güterweg ins Vorsäß Enge folgend. Auf dem leicht ansteigenden Wanderweg geht es weiter, vorbei am Wirmbodenvorsäß bis zum Bühlevorsäß. Nach einem leichten Abstieg kommen Sie nach Schnepfau, wo Sie am Radweg, entlang der Bregenzerache den Rückweg zurück nach Mellau antreten.

Start

Ortszentrum Mellau

Strecke/ Dauer

12,5 km / 3 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß, rot-weiß,
Spazierweg – leicht begehbar, Bergwanderweg – bergtaugliche
Schuhe mit griffigen Sohlen empfohlen

Extra Tipp

Engkapelle: Das Vorsäß Hintere Enge sowie das Wirmbodenvorsäß und das Bühlevorsäß gehören zur Nachbargemeinde Schnepfau. Die Engkapelle wurde aus Dankbarkeit anlässlich der Rückkehr von einem Heimkehrer (Ambroß Jakob) aus dem 2. Weltkrieg von ebendiesem erbaut. Ein Besuch wert ist die neue Kapelle in Wirmboden. Diese wurde 2016 neu errichtet, da die alte im Jahr 2012 von einer Lawine mitgerissen wurde.



Rossstelle Mellau – Kanisfluh



Beschreibung

Die Kanisfluh ist einer der markantesten Berge im Bregenzerwald. Die felsige Nordflanke ist vom Tal aus sichtbar, die Südhänge sind grün und sonnenbeschienen. Der erste Teil der Wanderung erfolgt gemütlich auf einem Güterweg. Nach der Kanisalpe beginnt der Anstieg auf einem schmalen Pfad bis zum Gipfel der Kanisfluh. Beim Abstieg wählt man die Variante über die Wurzachalpe zurück zur Bergstation.

Start

Mellau - Bergstation Bergbahn

Strecke/Dauer

11 km/ 5 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: weiß-rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle

Empfohlen

Extra Tipp

Hier treffen Sie auf Ihrer Wanderung bestimmt auf ein paar Steinböcke.

Auch zu bewundern ist die großartige Alpenflora und die Vielfalt der Schmetterlinge in diesem Gebiet. Auf den Alpen Wurzachalpe  (während der Alpzeit von Mitte/Ende Juni bis Mitte September) und Alpe Obere  kann eine Rast eingelegt werden.



Rossstelle Mellau – Mittagsspitze



Beschreibung

Mit der Mellaubahn fahren Sie zur Bergstation der Rossstelle, von dort gehen Sie über den Wanderweg Richtung Kanisalpe. Nach der Überquerung des Baches auf der Alpe Kanis gehen Sie weiter in Richtung der Alphütte, hinter dieser rechts abbiegen, Aufstieg zur Alpe Wanne und zur Kammhöhe. Nach der Überschreitung der Kammhöhe gelangen Sie in etwas neigender Richtung zum Fuße des Gipfels. Entlang des Serpentinenpfades gelangen Sie bis zum Gipfel der Mittagsspitze. Beim Abstieg gehen Sie auf demselben Weg zurück nach Mellau.

Start

Bergstation Rossstelle

Strecke/ Dauer

11,7 km/ 6 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: von der Bergstation Rossstelle bis Kanisalpe: gelb-weiß; von Kanisalpe bis zum Fuße der Mittagsspitze: rotweiß; Serpentinenpfad bis zum Gipfel der Mittagsspitze: blau-weiß Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Alpiner Steig – Bergerfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit
Erforderlich

Extra Tipp

Hier hat's die Aussicht in sich. Ein Rundumblick vom Bodensee, über die Schweizer Berge, die Lechtaler und die Allgäuer Alpen.



Mellau – Schnepfau | Am Fuße der Kanisfluh



Beschreibung

Bei der Kanisfluh könnte man darüber streiten, ob bei dieser markantesten Berggestalt des Bregenzerwaldes die geschwungene Südseite von Au oder die Nordwand zwischen Mellau und Schnepfau eindrucksvoller ist. Ausgehend vom Parkplatz der Bergbahnen entlang der Bregenzerache nach Schnepfau.

Start

Mellau, Parkplatz der Bergbahnen

Strecke / Dauer

5,3 km / 1,45 h

Wegbeschreibung

Wegzustand: Durchgehend asphaltiert, größtenteils fast eben, dazwischen aber Höhenunterschiede bei Bachüberquerungen
Spazier- oder Wanderweg – leicht begehbar

Extra Tipp

An unserer Route überragen die Felswände der Nordseite bis zu 1.300 Meter die Talsohle. Beim genaueren Hinsehen lässt sich auf dieser Seite ein Mosaik von ganz verschiedenen Naturlebensräumen erkennen.



Rundwanderweg Mellau-Bengath-Dös / Alpe Buchen



Beschreibung

Vom Ortszentrum entlang des Mellenbaches zum Schwimmbadsteg, dort rechts und dann weiter geradeaus dem Fahrweg und später dem Kies geschütteten Spazierweg folgend bis zur Bengathbrücke, diese überqueren und dann links zur Bengathkapelle abbiegen. Nun über einen Wiesenpfad Richtung Vorsäß Dös, über die Dösbrücke (Möglichkeit: rechts abzweigen zur Alpe Buchen, Gehzeit ca. 20 Minuten) oder über den Mellentalgüterweg wieder zurück zur Parzelle Unterrain und von dort ins Zentrum zurück.

Start

Ortszentrum Mellau

Strecke / Dauer

5,5 km / 2 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß bzw. rot-weiß
Spazierweg- und Wanderweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Für eine Abkühlung ist der Mellenbach bestens geeignet. Die alte Holzbrücke (Dösbrücke) ist auf jeden Fall ein kurzer Stopp wert.



Rundwanderung um den Gopfberg



Beschreibung

Vom Mellauer Ortszentrum über die Hauptstraße zur Teppichfabrik dem Achweg entlang nach Reuthe und dort am Ende des Holzbauwerkes rechts am Bach entlang nach Bizau. Am Ortsanfang von Bizau (1. Haus –Maschinen Dietrich) rechts abbiegen Richtung Moos und dann Richtung Bizauer Moos. Nun bleiben Sie links, der Beschilderung Schnepfegg-Schnepfau folgend. Nach dem etwas steileren Aufstieg ist die Wendelinskapelle auf der Schnepfegg erreicht. Sie wandern nun weiter nach Schnepfau, von wo aus Sie, dem Dammweg folgend, wieder zurück nach Mellau gelangen.

Start

Ortszentrum Mellau

Strecke/ Dauer

15 km / 5 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß, weiß-rot-weiß

Spazier- oder Wanderweg bzw.

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle

Empfohlen

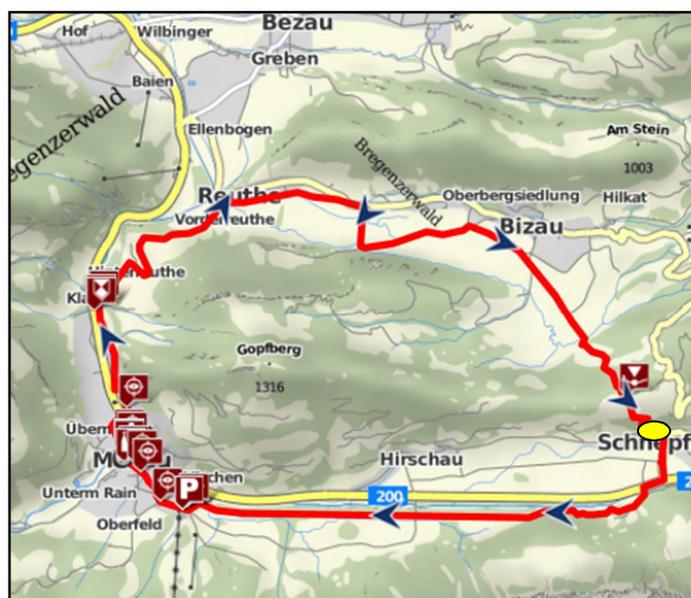
Extra Tipp

Berghaus Kanisfluh  mit seiner großen

Sonnenterrasse ist es bekannt für ihre besonders großen

Eisbecherkreationen. Barfußweg im Bizauer Moor, Entspannung

pur für die Füße im jahrtausendealten Hochmoor.



Hitstrecke des hmbc "Vo Mello bis ge Schoppornou"



Beschreibung

"Vo Mello bis ge Schoppornou" lautet das Hit-Lied vom Holstunarmusigbigbandclub, welches auch der Namensgeber dieser Tour ist.

Vom Ortszentrum Mellau geht es quer durch das Dorf zu den Bergbahnen Mellau. Anschließend am Fußballplatz Mellau vorbei und der Bregenzerach entlang nach Au, immer dem Straßenverlauf bzw. dem Radweg folgend, der bis nach Au führt. Am Schwimmbad Au vorbei geht es dann weiter bis nach Schoppernau.

Zurück nach Mellau können Sie mit dem Bus (Linie 40), mit dem Leihfahrrad (Nextbike) oder zu Fuß!

Start

Ortszentrum Mellau

Strecke/ Dauer

13,2 km / 3h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß
Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Schwimmbad Schoppernau:
Tauchen Sie ein in das kühle Nass im Schwimmbad Schoppernau oder gönnen Sie sich einen erfrischenden Drink, bevor Sie den Rückweg nach Mellau antreten!



Bizau

Wetzsteinhöhle



Beschreibung

Vom Dorfzentrum gelangen sie über den Fußgängerweg am Bach entlang ins Oberdorf. Nach der Bushaltestelle zweigen sie rechts ab und gehen Richtung Bizauer Moos. Ein Waldpfad führt zur Wetzsteinhöhle.

Start

Ortszentrum Bizau

Strecke/ Dauer

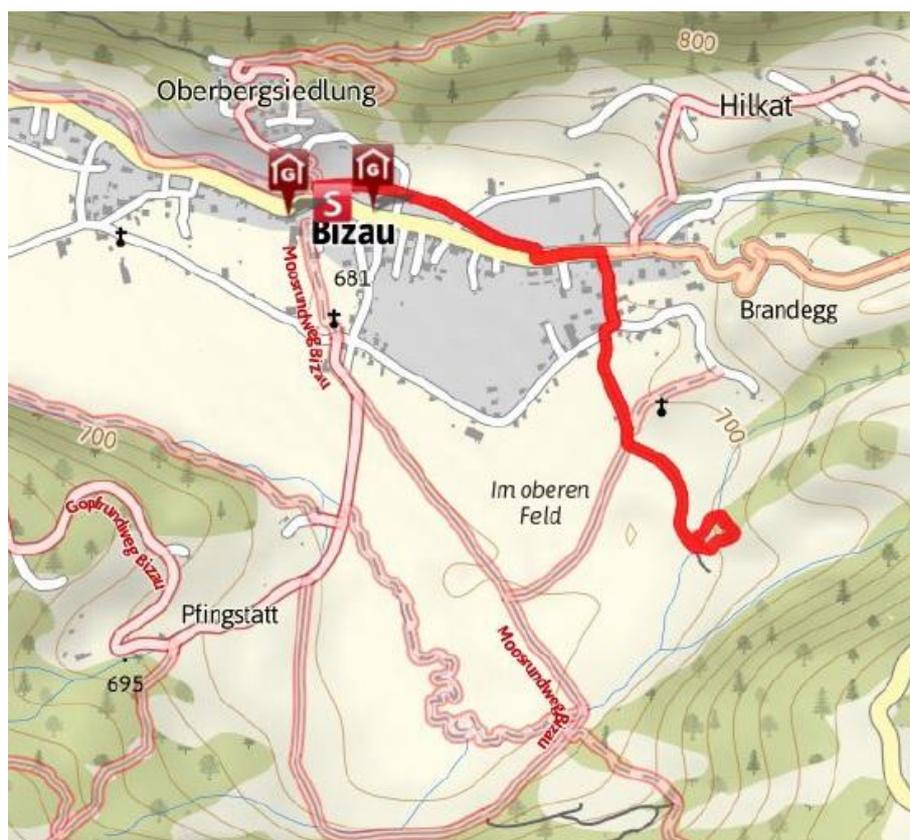
1,30 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar)
Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

In den Jahren 1910 bis 1943 wurden hier Wetzsteine abgebaut und weit über die Landesgrenzen hinaus exportiert. Heute zeugt noch ein verlassener Steinbruch vom ehemaligen Abbau der Wetzsteine.



Aussichtspunkt Kirchbühel



Beschreibung

Vom Dorfzentrum gelangen sie über den Fußgängerweg hinter dem Gemeindeamt zur Parzelle Oberberg. Am Weg entlang kommen Sie am Waldspielplatz Oberberg vorbei – ein Erlebnis für ihre Kinder! Am Ende der Straße gehen sie nach rechts. Hier befindet sich auch ein Teil der Strecke des Themenweges „Geißerweg“. Nach ca. 10 Minuten sind sie beim Aussichtspunkt angelangt.

Start

Ortszentrum Bizau

Strecke/ Dauer

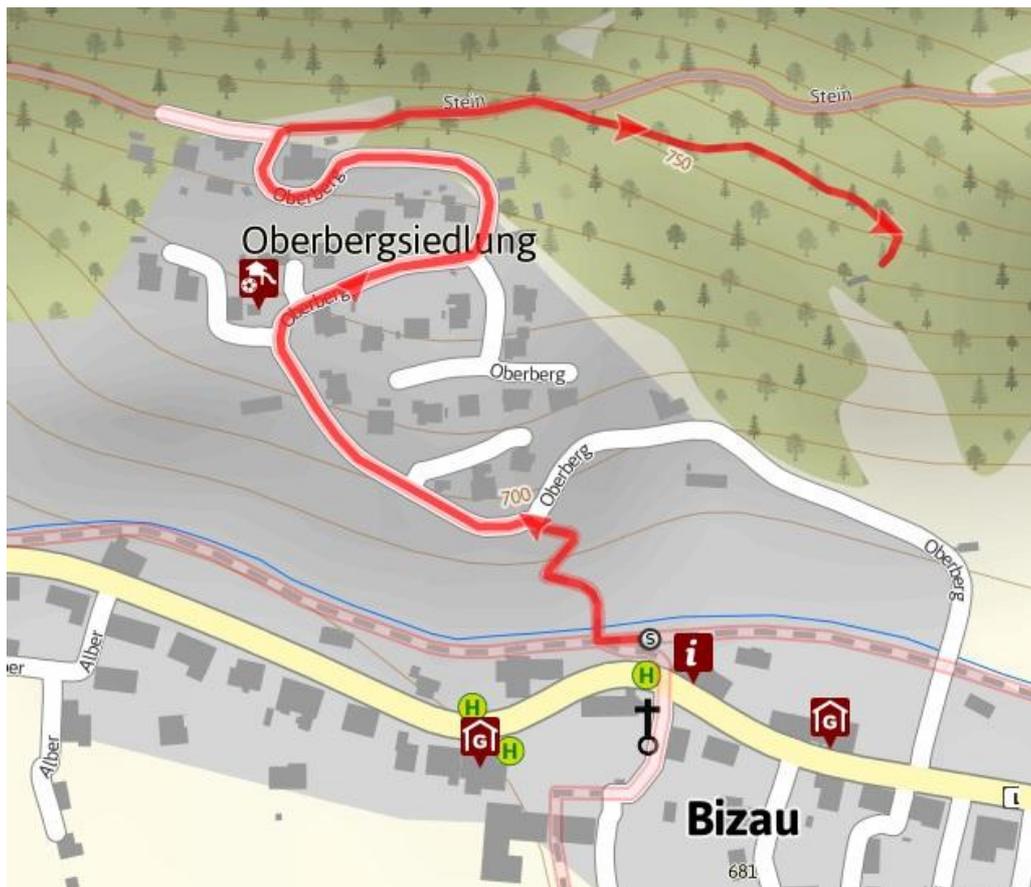
½ h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar)
Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Mit etwas Glück können sie sogar im unmittelbar in der Nähe befindlichen Gehege Wildschafe sehen.



Moosrundweg - Barfußweg



Beschreibung

Vom Dorfplatz führt die Alpgasse, vorbei an der Marienkappelle, direkt zum Bizauer Moos. Die Rundwanderung durch das Feuchtbiotop ist aufgrund der vielfältigen Pflanzenwelt besonders empfehlenswert.

Start

Ortszentrum Bizau

Strecke/ Dauer

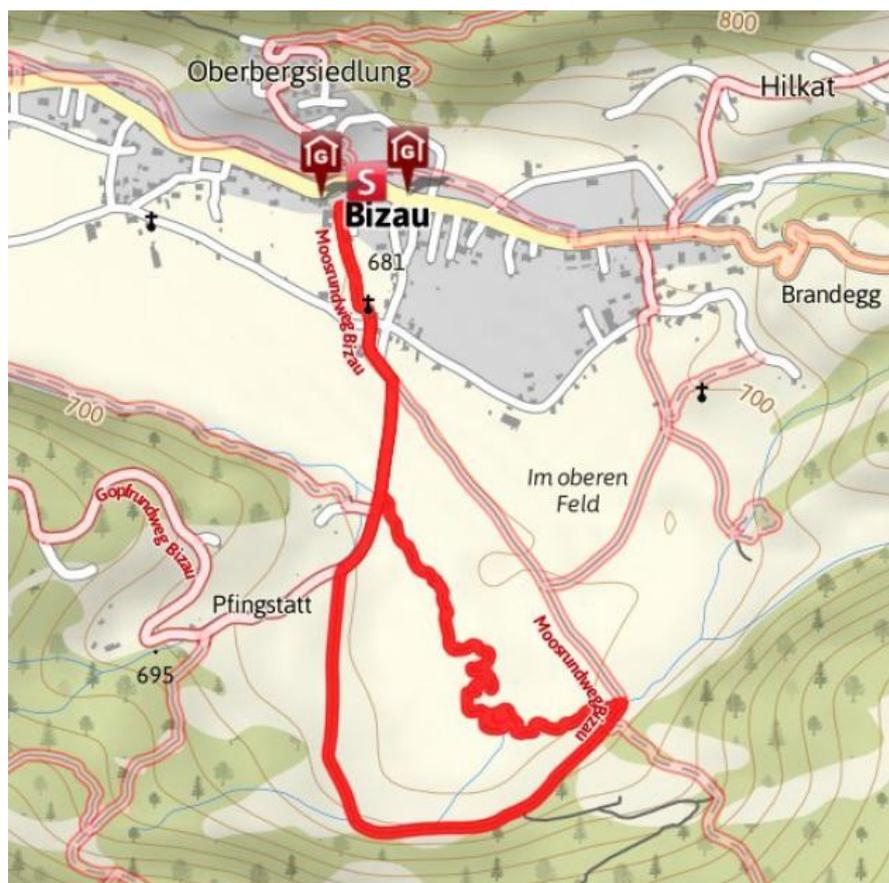
1 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar)
Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Im Bizauer Moos befindet sich auch der Barfußweg. Barfußgehen und Kneippen ist ein hervorragendes Training für Körper und Geist, schult die Konzentrationsfähigkeit, kräftigt den Bewegungsapparat, stärkt die Konstitution, fördert die Koordinationsfähigkeit und unterstützt die Verarbeitung äußerer Eindrücke!



Geißerweg



Beschreibung

Bizau Ortsmitte (Gemeindeamt, 681 m) - Unterdorf Richtung Sättele - Oberberg - Stein - Hilkat - Langenalp (Schotterwege, Wald- und Trampelpfade)

Der Rückweg nach Bizau ist entweder über die Schönenbacherstraße, über Hilkat oder über den gleichen Weg retour möglich.

Für Bizau war die Ziegenhirschaft über viele Jahrhunderte ein wesentlicher Bestandteil der Alltagskultur. Die Wanderung erinnert an dieses Kulturerbe und ist nicht nur historisch und naturräumlich aufschlussreich, sondern auch landschaftlich sehr reizvoll.

Start

Ortszentrum Bizau

Strecke/ Dauer

kleine Runde 1 h, große Runde 3 h

Wegbeschreibung

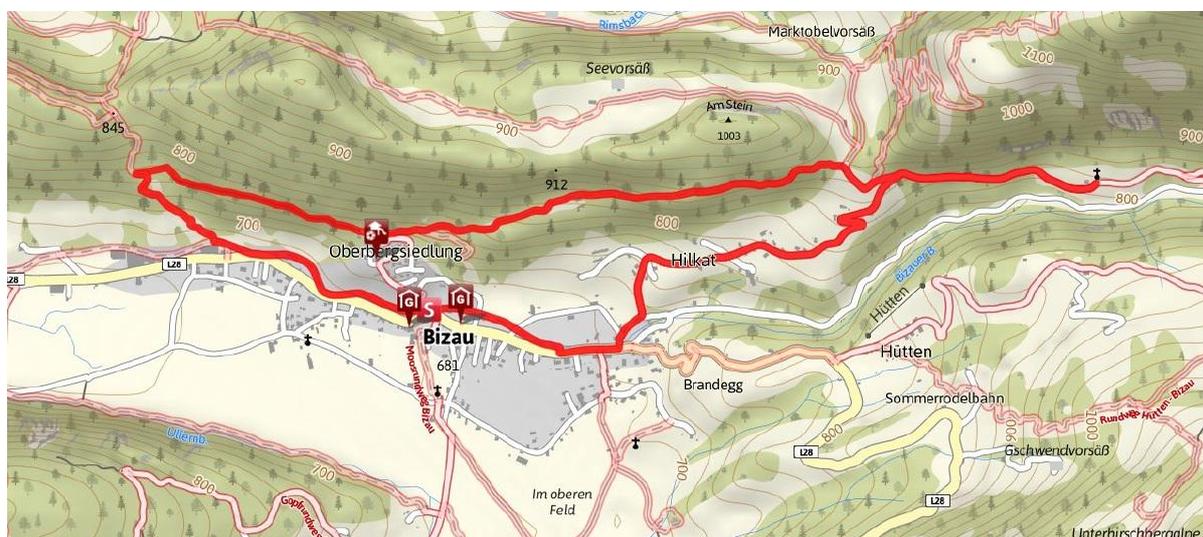
Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar), rot-weiß

Spazierweg – leicht begehbar

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Zum Rasten und Spielen gibt es Bänke und Spielstationen entlang des Weges. Auf dem Spielplatz am Oberberg können Eltern mit ihren Kindern eine Spielpause einplanen.



Rundweg Hütten



Beschreibung

Ab Parkplatz Hütten über den Güterweg nach Mellenstock, über Geschwend-Vorsäß zurück.

Start

Parkplatz Hütten

Strecke/ Dauer

1 ¼ h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar)

Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Dieser Weg führt ein Stück an der Trasse der ehemaligen Sommerrodelbahn entlang.



Gopfrundweg



Beschreibung

Ein schöner Rundweg auf das Gopfvorsäß am Fuße des Gopfberges (1.316 m). Die Wanderung beginnt beim Gemeindeamt, wo auch das Auto geparkt werden kann. Hinter dem Gebäude verläuft der Wanderweg flussaufwärts neben dem Bizauer Bach (Beschilderung Bildbühel Kapelle) bis die Straße überquert wird. Dann läuft man rechts zwischen den Häusern hindurch mit ständigem Blick auf die mächtige Kanisfluh ins Bizauer Moos hinaus. Die Beschilderung Gopfrundweg führt später nach rechts auf das Gopfvorsäß, wo der Rundweg ausgeschildert ist. Vom Vorsäß hinunter gelangt man auf demselben Weg und dann direkt zurück in die Ortsmitte.

Start

Ortszentrum Bizau

Strecke/ Dauer

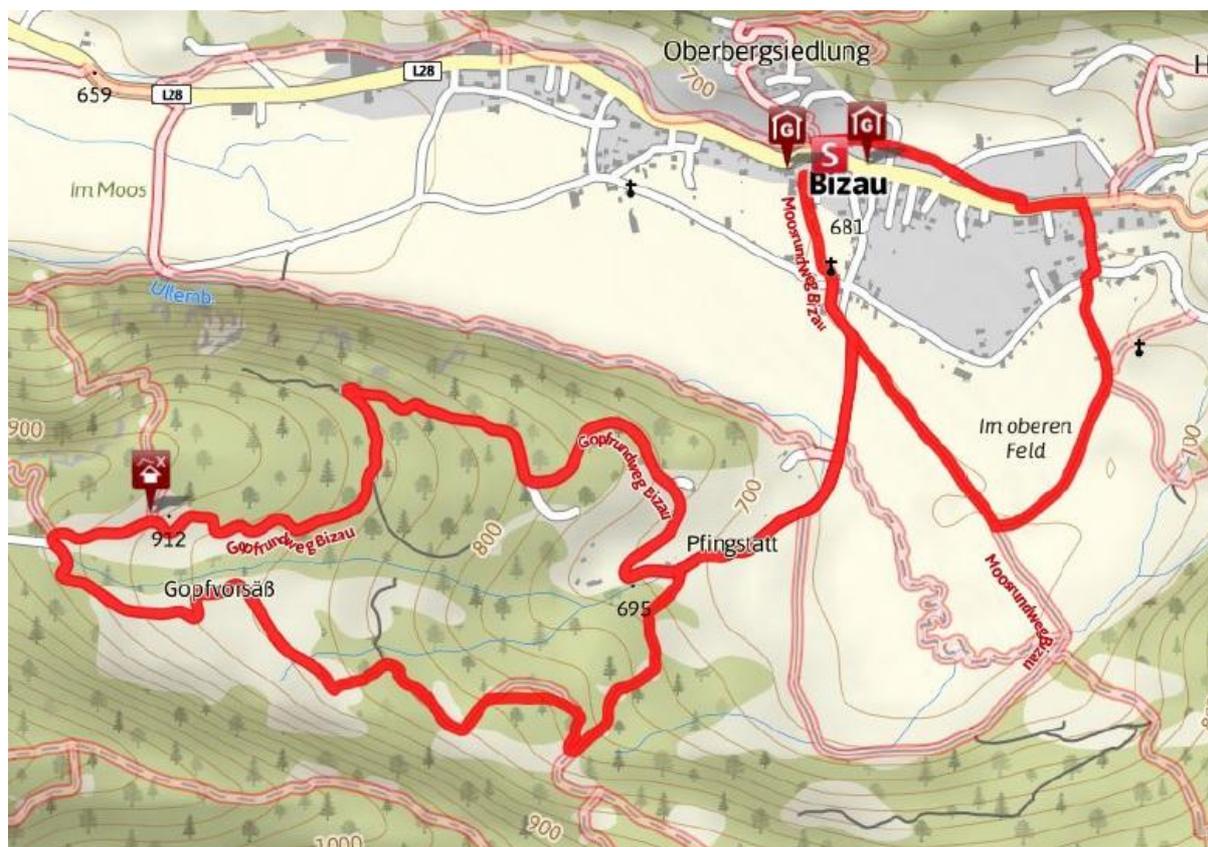
2 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar)
Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Auf dem Weg kommen sie beim Hofladen des Schafmilchbetriebes Gmeiner vorbei.



Schönenbach



Beschreibung

Wanderung auf dem Güterweg nach Schönenbach.

Start

Ortszentrum Bizau

Strecke/ Dauer

2 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar)
Spazierweg – leicht begehbar

Extra Tipp

Einkehrmöglichkeit im Jagdgasthaus Egender in Schönenbach oder in der Jausenstation Tüble in Löffelau.



Sienspitze



Beschreibung

Über Ortsteil Hilkat in die Langenalp, über Greußings-Vorsäß nach Hinteregg – Sienspitze – herrliche Aussicht! Auf dem gleichen Weg oder über die Alpe Seefluh zurück ins Dorfzentrum.

Start

Ortszentrum Bizau

Strecke/ Dauer

6 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar), rot-weiß

Spazierweg – leicht begehbar

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Die Alpe Seefluh ist Mitglied bei der KäseStrasse - es gibt Milch, Käse, Butter, Brot.



Alpe Unterer Hirschberg



Beschreibung

Vom Parkplatz Hütten gelangen sie auf einem Bergwanderweg zur Alpe Unterer Hirschberg. Die Hütte befindet sich ca. 5 Gehminuten unterhalb der ehem. Bergstation der Hirschbergbahn.

Start

Parkplatz Hütten

Strecke/ Dauer

4,5 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen: gelb-weiß (leicht begehbar), rot-weiß

Spazierweg – leicht begehbar

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Die Alpe Unterer Hirschberg lädt im Sommer zu einem Besuch ein. Führung durch Sennerei und Käselager, Bewirtung, Kinderspielplatz, Kühe, Schweine, Pony, Direktverkauf von Alpkäse, Butter und Joghurt.



Reuthe

Känzele



Beschreibung

Ausgehend von der Kirche folgt man dem schmalen Weg durch den Wald. Auf der Anhöhe angelangt kommt man zu einer Weggabelung, hier rechts halten Richtung Bizau (links führt der Weg nach Bezau). In Bizau angelangt wandert man entlang des Bizauer Baches nach Reuthe zurück.

Start

Vorderreuthe, Kirche

Strecke/ Dauer

4 km / 1,75 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: weiß-rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen



Stennvorsäß



Beschreibung

Ausgehend vom Standpunkt 65,02 (beim ehemaligen Gasthaus Engel) wandern Sie über das Stennvorsäß Richtung Bizau.

Bei der Abzweigung 8,20 halten sie sich links (rechts führt der Weg weiter nach Bizau) und gelangen entlang des Bizauer Baches nach Reuthe zurück.

Start

Vorderreuthe, beim ehemaligen Gasthaus Engel

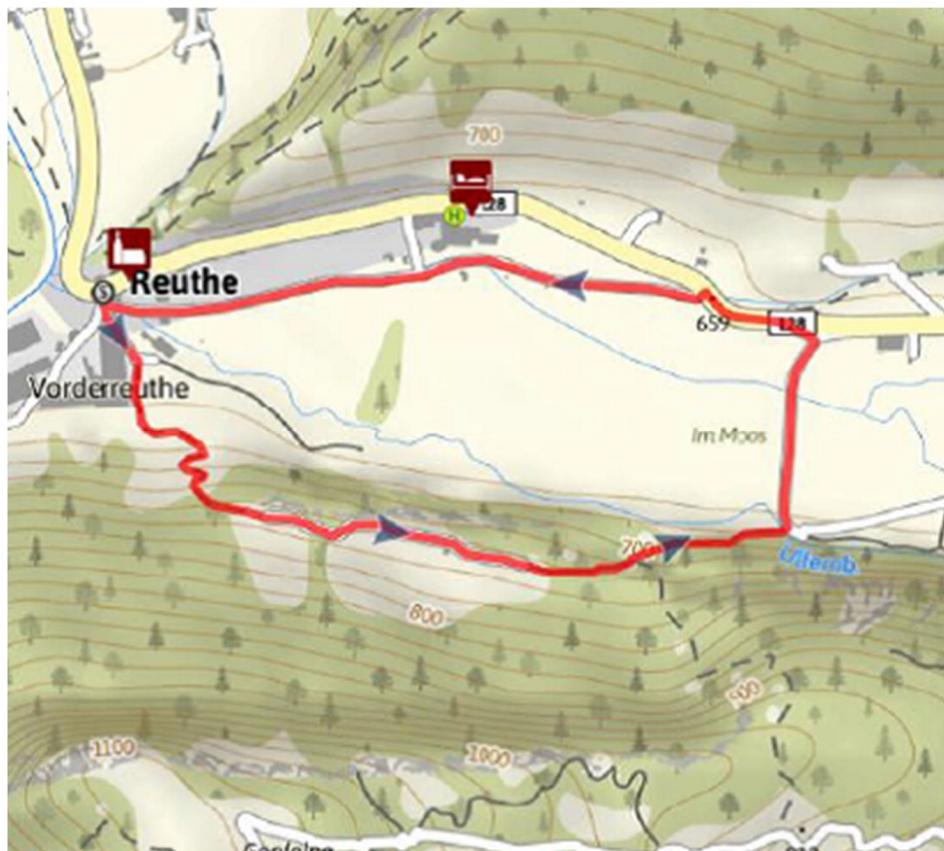
Strecke/ Dauer

3,5 km / 1,25 h

Wegbeschreibung

Wegkategorie: weiß-rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen



Gopfberg



Beschreibung

Ausgehend von der Parzelle Hinterreuthe Standpunkt 65,06 bei der Klausbrücke wandern Sie Richtung Steigvorsäß auf die Gopfalpe. Sie haben die Möglichkeit denselben Weg nach Reuthe zurückzugehen oder nach Bizau oder Mellau abzusteigen.

Start

Hinterreuthe, bei der Klausbrücke

Strecke/ Dauer

3 km / 1,5 h (bis zur Spitze Gopfberg)

Wegbeschreibung

Wegkategorie: weiß-rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen



Kähnar - Schnellvorsäß



Beschreibung

Im Ortsteil Baien, ca. 400 m nach der Zimmerei Kaufmann, Standpunkt 65,10, biegen Sie von der Gemeindestraße links ab. Sie wandern durch den Hohlweg bis auf das Schnell Vorsäß.

ACHTUNG!!!! Der Abstieg über den Fluherweg ist derzeit wegen Steinschlaggefahr gesperrt!!!

Start

Baien, Nähe Zimmerei Kaufmann

Strecke/ Dauer

1,5 h Vorsäß

3,5 h Hangspitze über Rohralpe

Wegbeschreibung

Kähnar – Schnell Vorsäß

Wegkategorie: weiß-rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Hangspitze

Wegkategorie: blau-weiß

Alpiner Steig – Bergerfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit erforderlich

Extra Tipp

Ausgehend vom Schnell Vorsäß können Sie Ihre Wanderung auf die Hangspitze fortsetzen. Weiters bestehen Verbindungswege nach Dornbirn (Lustenauer Hütte, Bregenzer Hütte, Weißfluhalpe).



Schnepfau

Von der Schnepfegg zur Alpe Mittelhirschberg



Beschreibung:

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz auf der Schnepfegg. Von dort führt ein guter und breiter Weg auf die Mittelhirschbergalpe. Hier lädt Sie Familie Platz zu einem Besuch auf der Alpe mit Bewirtung, Kinderspielplatz und Kleintieren zum Streicheln ein. Den Rückweg treten Sie auf derselben Strecke an.

Start: Parkplatz auf der Schnepfegg

Strecke/Dauer

6 km / 2 h

Wegbeschreibung

Wegmarkierungen gelb-weiß/weiß-rot-weiß

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen



Rundwanderung über die Alpen am Hirschberg



Vom Ortszentrum Schnepfau aus folgt man der Bergstraße auf die Schnepfegg bis zum Berghaus Kanisfluh. Kurz nach dem Berghaus kann man rechts einbiegen. Nun dem Schotterweg folgen bis zur Mittelhirschbergalpe. Nach der Mittelhirschbergalpe rechts abbiegen und bis zur Oberen Hirschbergalpe wandern. Dort angekommen kann man bei einer gemütlichen Einkehr auf der Alpe eine wunderbare Aussicht genießen. Zurück gehts nun über die Alpe Grebers Hirschberg und das Giblenvorsäß nach Schnepfau.

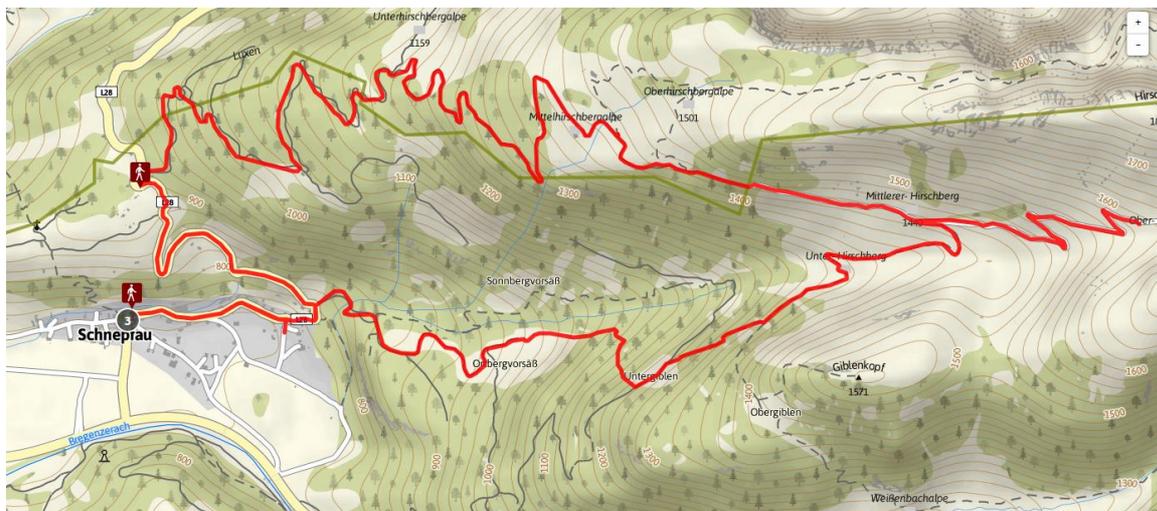
Start: Parkplatz beim Gemeindeamt Schnepfau

Strecke/Dauer

15,9 km / 4,5 h

Wegbeschreibung

Bergwanderweg – bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen



Rundwanderweg Schnepfau – Wirmboden – Hirschau – Rosenberg – Schnepffegg



Beschreibung:

Die Rundwanderung beginnt bei der historischen Dorflinde in Schnepfau. Von dort führt der Weg über die Bregenzerache auf die Vorsäßsiedlung Wirmboden mit neuer Kapelle, direkt unter der steilen Nordwand der Kanisfluh. Beim Abstieg von Wirmboden geht es vorbei am malerisch gelegenen Vorsäß Enge, bevor man auf dem Weg nach Hirschau wieder die Bregenzerache überquert. Am Ortsende von Hirschau beginnt dann der Anstieg auf den bewaldeten Sonnenhang mit den höchsten Punkten Rosenberg und Schnepffegg. Sehenswert ist hier die alte Wallfahrtskapelle des Hl. Wendelin. Auf einem Fußweg gelangt man zurück nach Schnepfau.

Start: Schnepfau Dorfplatz; alternativ kann die Runde auch von Hirschau oder von der Schnepffegg aus gestartet werden

Strecke/Dauer:

8,3km / 3 h

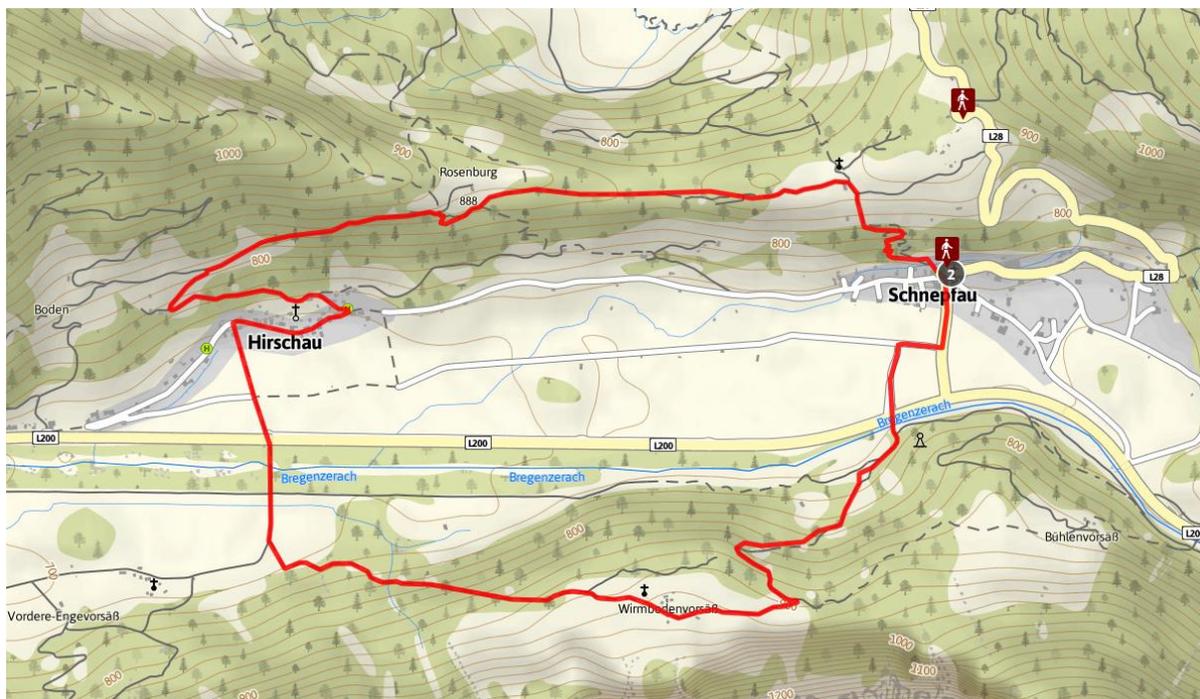
Wegbeschreibung

Wegmarkierungen gelb-weiß/weiß-rot-weiß

teilweise Bergwanderweg - bergtaugliche Schuhe mit griffiger Sohle empfohlen

Extra Tipp

Auf der Schnepffegg angekommen bietet sich die Möglichkeit zu einem kurzen Abstecher zum Berghaus Kanisfluh – es locken die angeblich besten Eisbecher der Region auf der Sonnenterrasse hoch über dem Tal.



Bezau Tourismus

T +43 5514 2295
info@bezau.at
www.bezau.at

Reuthe Tourismus

T +43 5514 24590
gemeindeamt@reuthe.cnv.at
www.reuthe.at

Bizau Tourismus

T +43 5514 2129
tourismusverein.bizau@cnv.at
www.bizau.at

Mellau Tourismus

T +43 5518 2203
tourismus@mellau.at
www.mellau.com

Schnepfau Tourismus

T +43 5518 2114
gemeindeamt@schnepfau.at
www.schnepfau.at

bregenzerwald

**VOR
ARL
BERG**